

DIGITALISIERUNGSBERATUNG

## MEHR ZEIT FÜR SERVICE DANK KI

Um die Prozesse in ihrer Tankstelle zu optimieren, nahm Jessica Wewior eine vom Land Hessen geförderte Digitalisierungsberatung in Anspruch. In der Praxis hat die Pächterin dadurch nun mehr Freiräume, um sich um Team und Angebote zu kümmern.



**A**nfangs hatte ich durchaus Vorbehalte gegenüber dem Thema Künstliche Intelligenz“, erzählt Jessica Wewior, die die Agip Service Station im Industriepark Frankfurt-Höchst leitet. „Doch die Beratung ist wirklich das Beste, was ich machen konnte!“ Digitalexperte Felipe Bergmann von der Firma FBS-Solution in Wiesbaden erläuterte ihr, wie sich betriebliche Abläufe durch den Einsatz von künstlicher Intelligenz effizienter gestalten lassen. Vor allem zeigte er Jessica Wewior, wie sie mit dem Programm ChatGPT kommuniziert. Denn um etwa eine Social Media-Strategie zu entwickeln, muss dieses maschinelle Lernsystem gepromptet, also mit möglichst detaillierten Kriterien versorgt werden. Das heißt: Fragen oder Aufforderungen an ChatGPT sollten möglichst passgenau auf die unternehmerischen Bedürfnisse zugeschnitten sein.

„An KI kommen auch kleine Unternehmen nicht mehr vorbei. Daher ist es schlau, jetzt auf den Zug aufzuspringen“, betont Armin Domesle, Teamleiter Beratung beim RKW Hessen in Kesterbach, der die Digitalisierungsberatung in die Wege geleitet hat.

Jessica Wewior konnte das neue Know-how nach der Beratung schnell umsetzen. Vom Business- bis zum Putzplan bearbeitet die Tankstellenchefin ihre Dokumente mittlerweile mit ChatGPT. Wesentlich schneller als früher wertet sie Excel-Tabellen aus und verschafft sich so zum Beispiel leicht einen Überblick, wie viel Umsatz ihre 28 Mitarbeitenden jeweils erwirtschaftet haben. Arbeitszeitkonten inklusive Zuschlagszahlungen analysiert sie ebenfalls mittels KI und kann die Daten so einfacher an ihre Steuerberatung übermitteln.

„Meine Geschäftsprozesse haben sich deutlich beschleunigt. Das ist eine große Erleichterung – besonders wenn man, wie wir, 365 Tage im Jahr geöffnet hat.“ Wewior schätzt, dass sie bei manchen Tätigkeiten nun 50 bis 60 Prozent an Zeit einspart. Kapazitäten, die sie nutzt, um sich noch stärker auf den Austausch mit ihrem Team zu konzentrieren, zudem auf Weiterbildung, aber vor allem auch auf Service und Angebot in ihrer Tankstelle. Etwa, wie sich der Mittagstisch vielfältiger gestalten lässt. So ist sie dank künstlicher Intelligenz letztlich näher am Menschen. ■ zg



### IHR ANSPRECHPARTNER

Armin Domesle

Telefon: 0 61 07 / 9 65 93-43

E-Mail: a.domesle@rkw-hessen.de